

So stark kann Liebe sein

Gedanken zu Hohelied 8,6 (Monatspruch Juni)

Lege mich wie ein Siegel auf dein Herz, wie ein Siegel auf deinen Arm. Denn Liebe ist stark wie der Tod. (Hohelied 8,6)

Wenn ich nicht bei dir sein kann, will ich auch nicht mehr leben! Und Zack: bringt sich Romeo um. Und Julia auch. Eine wahrlich dramatische Geschichte von Herrn Shakespeare. Die rosarote Liebesgeschichte kippt, wird zum Drama und fasziniert seit Jahrhunderten. Eine Liebe, die so stark brennt und sich so groß anfühlt, dass sie schwerer wiegt, als das eigene Leben. Eine Liebe, die so stark ist wie der Tod.

Eine solche Liebe hat vor rund 250 Jahren dazu geführt, dass tatsächlich ein Buch des berühmten Johann Wolfgang von Goethe verboten wurde: In den Leiden des jungen Werthers geht es auch um eine flammende Liebe. Auch hier scheint die Existenz ohne diese völlig sinnlos – und so scheidet der junge Werther lieber aus dem Leben, als diese Liebe nicht zu leben. Weil dieses Gefühl so viele seiner Leser nachempfanden, wurde das Werk vielerorts lieber von der Bücherttheke verbannt. Die Sorge war entfacht von einer Liebe, die stark ist, wie der Tod.

Zwei Geschichten, die Geschichte gemacht haben. Deren Thema nun schon millionenfach aufgeführt wurde und bis zum letzten Tag der Menschheit sich immer wieder neu ereignen wird. Eine Liebe, die größer ist als alles, was sich denken lässt. Alles was jemals zuvor gefühlt wurde. Die alles in den Schatten stellt, was in dieser Welt noch wertvoll sein könnte.

Vielleicht lieber Leser, liebe Leserin, wissen Sie selbst ganz gut, wovon hier die Rede ist: Eine Liebe, die stark ist wie der Tod.

Im großen Liebesbuch „Das Hohelied“, man könnte es auch das erotischste Buch der Bibel nennen, wird gleichsam von dieser Erfahrung geschrieben. Eine Liebe, die stark ist wie der Tod.

In der Auslegungsgeschichte dieses Buches ist immer wieder versucht worden zu zeigen, dass es sich hier gar nicht um geschlechtliche, romantische, erotische Liebe handelt, sondern in Wirklichkeit um Gottes Liebe. Ich halte das für einen Holzweg. Auch die Schriftsteller der Bücher des

alten Testaments, haben wirklich geliebt und so tief gefühlt wie eine Julia oder ein junger Werther und haben diese starken Gefühle in wundervolle Verse gepackt.

Gleichzeitig kann es nie verkehrt sein, beim Thema Liebe auf den zu blicken, der die vollständigste Form, der Ursprung und das Ziel aller Liebe ist. Mit dem Hohelied können wir einstimmen in die Liebe zu einem besonderen Menschen und zum Schöpfer unseres Lebens. Der es ein bisschen wie Romeo gemacht hat: Ich halte es nicht aus, dich nicht an meiner Seite zu haben, dich nicht ganz nah bei mir zu haben, dass ich dafür mein Leben gebe. Allerdings nicht sinnlos, damit Liebe beendend, sondern den größten Sinn erfüllend: Damit unsere Liebessehnsucht und Gottes Liebe zusammenkommen. Am Kreuz, wo sich zeigte, dass Liebe stark sein kann wie der Tod. Dort blitzt dann die bessere Welt bereits auf: Wo ein Romeo seine Julia, der junge Werther seine Lotte und Wir unseren Gott finden.

Ihr Vikar

Michael Käser

Juni 2022



Vikar Michael Käser

Stichwort: Pfingsten

„Zu Pfingsten, zu Pfingsten, sind die Geschenke am geringsten“ ... sagt der Volksmund, weil, ja weil. Keine Ahnung. Irgendwie rührt dieses fröhliche Fest der liebevollen Völkerverständigung die Herzen nicht so an wie Weihnachten oder eine Osternachtsfeier.

Dabei ist es doch genau das, was wir so dringend brauchen: Menschen, die die Sprache der Liebe und des Friedens mit Leib, Seele und Geist sprechen und leben und die Weihnachtsverheißung spürbar machen! Wohlan! Gesegnete Pfingsten!



kontakte

Im Pfarramt

Pfarrer: Dr. Daniel Wanke

Tel.: 723 48 54

mobil: 0151 423 84 765

email: daniel.wanke@elkb.de

Zeiten zum Gespräch nach Vereinbarung

Büro: Eichenstraße 9, 90768 Fürth

Vikar: Michael Käser

mobil: 0176 22128639

email: michael.kaeser@elkb.de

Sekretärin: Christine Brinkhaus

Di. 10.00 Uhr - 13.00 Uhr

Mi. 15.00 Uhr - 17.00 Uhr

Fr. 9.00 Uhr - 12.00 Uhr

Tel.: 723 48 54

Fax: 972 57 80

email: pfarramt.lukas.fue@elkb.de

www.lukasgemeinde-fuerberg.de

Weitere Mitarbeitende (Tel.Nr.)

Vertrauensperson des Kirchenvorstands:

Till Mößner

Mesnerin & Jugendleiterin:

Corina Welker

Organist/in:

Ute Werner

Walter Schatschneider

Kirchenpflegerin:

Renate Knauer

Bankverbindung (für Spenden):

IBAN: DE59 7625 0000 0380 0901 83

BIC: BYLADEM1SFU (Spk Fürth)

Diakonie Fürth

Zentrale:

Königswarterstr. 56-60, 90762 Fürth

Tel.: 0911 749 33-0

zentrale@diakonie-fuerth.de

https://www.diakonie-fuerth.de

Telefonseelsorge (kostenfrei)

0800 - 111 0 111

0800 - 111 0 222

Impressum

Herausgeberin: Evang.-Luth. Lukas-Gemeinde

Fürth Ober- und Unterfürberg • **Redaktionsteam:**

Dr. D. Wanke (Vi.S.d.P.), R. Gugel, A. Knauer, D. Lindner, St. Thumm • **Bildnachweis:** S.5 re.o. D. Wanke

| S.5. re.u. M. Käser | S.7 re. o. D. Wanke | S.7 mitte

o. St. Greisinger | S.7 mitte li. D. Wanke | S.8 Tabelle:

www.kirche-mit-kindern.de, Kommunität von Taizé,

Ökumen. Rat der Kirchen, www.kirche-kuntermunt.

de | alle übrigen frei nutzbar von pixabay.de.

Hinter die Gemeindegelassen geblickt

Praktikantin Alina Sandner schildert ihre Eindrücke

Liebe Mitglieder der Lukas-Gemeinde!

Im März und April habe ich im Rahmen meines Theologie-Studiums in Erlangen ein 4-wöchiges Praktikum in Ihrer Gemeinde absolviert und Pfarrer Daniel Wanke bei seiner Arbeit begleitet.

Am Ostermontag ging meine Zeit in der Lukas-Gemeinde leider zu Ende, und ich kann auf sehr bereichernde Wochen zurückblicken, aus denen ich viel für mein Studium und für mich ganz persönlich mitnehme.

Herrn Wanke über die Schulter zu blicken war äußerst spannend und abwechslungsreich. Von Tauf- und Beerdigungsgesprächen über Jugendfreizeit und Grundschulunterricht bis hin zu Geburtstagsbesuchen und vielen verschiedenen Gottesdiensten konnte ich einiges miterleben und mich oft auch selbst in das Geschehen einbringen. Langweilig wurde es so also auf jeden Fall nicht. Jeder Tag war anders strukturiert, und ich hatte große Freude bei der Arbeit! Sehr spannend war es für mich, die Kar- und Osterzeit einmal hinter den Kulissen mitzuerleben und zu sehen, was es alles so

vorzubereiten gibt. Auch die Arbeit mit den Jugendlichen war für mich eine tolle Zeit und ich habe mich sehr über die starke Gemeinschaft gefreut, die ich auf der Freizeit erlebt habe. Besonders in Erinnerung werden mir auch die große Offenheit und Ehrlichkeit bleiben, die ich bei den Gesprächen mit Ihnen, liebe Gemeindeglieder, erlebt

habe und die mich tief berührt und beeindruckt haben.

Ich bin sehr dankbar für die Zeit in Ihrer Gemeinde! Ich wurde von allen so herzlich aufgenommen und mit Pfarrer Wanke hatte ich einen überaus sympathischen Mentor, von dem ich sehr viel lernen durfte. Herzlichen Dank auch an Familie Ammon, bei der ich

während dieser Zeit wohnen durfte und ganz toll untergebracht war.

So verging die Zeit wie im Flug und nun bin ich auch schon wieder in mein nächstes Semester an der Uni gestartet. Ich wünsche Ihnen Gottes reichen Segen und freue mich darauf, wenn ich bei Gelegenheit mal wieder in der Lukas-Gemeinde vorbeischaue werde. Danke und alles Gute!

Ihre Alina Sandner



Generationen übergreifender Chor startet

Der Chor für alle in der Lukas-Gemeinde!

Sing mit uns im neuen generationenübergreifenden Chor der Lukas-Gemeinde!

Zu diesem neuen Chorprojekt sind Menschen aller Altersstufen, unabhängig von Konfession, Herkunft und Geschlecht herzlich eingeladen: Kinder, Teenies, Erwachsene, Senior:innen, Singles, Familien, Paare usw – kommt und singt mit uns!

Wir gestalten dieses musikalische Mehr-Generationen-Projekt mit einem bunten Potpourri aus modernen und klassischen Liedern – der Spaß am Singen steht dabei im Mittelpunkt.

Beim **Gemeindefest am 3. Juli** können alle Interessierten an einer Schnupperprobe teilnehmen und sich kreativ an der **Namensfindung für den Chor** beteiligen.



Erste reguläre Probe: Dienstag, 05. Juli 2022, von 17.30-19.00 Uhr in der Lukas-Kirche. Danach finden die Proben immer **dienstags** (außerhalb der Schulferien) von 17.30 -19.00 Uhr statt.

Chor-Leitung: Sarah Buchdrucker

Organisation: Susanne Rosenthal (Tel.: 9993806 / susanne.rosenthal77@gmail.com)

Sommerliches Bigband-Konzert im Kirchhof

Herzophonics am 10.7., 17.00 Uhr unter Silvan Koopmanns Leitung



Die Herzophonics – Silvan Koopmann müssen Sie sich dazudenken ;-)

Die Herzophonics Big Band ist seit Jahren durch Auftritte in Herzogenaurach, Erlangen und Fürth bekannt. Die Musiker der Band, allesamt Mitglieder der Stadtjugendkapelle, kommen aus Herzogenaurach und Umgebung.

Der Name der Herzophonics Big Band geht auf die Gründung durch den Musiker und Arrangeur Fritz Mensching zurück. Nach längerer Pause wurde die Band im Jahr 2005 wieder ins Leben gerufen und hat seither einen festen Platz bei zahlreichen Veranstaltungen in der Metropolregion.

Die Leitung hatte zu Beginn der bekannte Saxophonist und Musiklehrer Mandi Riedelbauch, sowie ab 2016 der Jazzposaunist Christoph Müller. Seit 2019 steht die Band unter der musikalischen Leitung von Prof. Silvan Koopmann, eine weithin bekannte Instanz im Big Band Jazz. Als Frontfrau der Herzophonics konnte die Sängerin Daggi Kraus aus Nürnberg gewonnen werden. Das Repertoire der Band umfasst Bigband Musik aus den goldenen Zeiten der Swing- und Bigband-Ära, wie auch Rock-, Funk- und Rhythm'n Blues-Arrangements.

Abschied nach jahrzehntelangem Ehrenamt

Inge Schmidtner & Hans Hoffmann nun im „Gemeinde-Ruhestand“

Der Raum an dieser Stelle ist viel zu knapp bemessen, um aufzuzählen, was Inge Schmidtner und Hans Hoffmann für die Lukas-Gemeinde und viele Menschen in Unter- und Oberfürberg getan haben. Eine Monatsgrußausgabe würde nicht reichen. Fest steht: Ihr langjähriges und verlässliches Engagement im Ehrenamt geht meilenweit über das hinaus, was „normalerweise“ zu erwarten wäre, selbst in einer Kirchengemeinde, die unter dem Motto des Apostels Paulus lebt: „Einer



trage des anderen Last, so werdet ihr das Gesetz Christi erfüllen" (Galater 6,2).

Inge Schmidtner und Hans Hoffmann haben ihrer Gemeinde mit ihrer Zeit, ihrer Kraft und vor allem mit ihrem Herzen gedient, und dies auf ganz besondere Weise. Dafür sagen wir unseren herzlichen, großen Dank und verbinden diesen Dank mit dem Wunsch, dass Gott unseren beiden Altgedienten im „Gemeinde-Ruhestand“ jeden Tag nahe sein und sie mit Segen umgeben möge!



leid & freud

Bestattungen

Taufen

Konfirmation ...

Auf dem Bild die Konfis, die am 1. Mai konfirmiert wurden:



Im neuen Konfi-Kurs ab 13. Mai sind dabei:

... Konfirmationsjubiläum

Am letzten Sonntag im Juni (26.6.) feiern wir im Vormittagsgottesdienst um 9.30 Uhr mit den Silbernen Konfirmandinnen und Konfirmanden das 25-jährige Konfirmationsjubiläum und wünschen ihnen weiterhin Glauben, Hoffnung, Liebe!

Folgen Sie uns:

<https://www.lukasgemeinde-fuerberg.de/>

@lukasgemeindefuerth



Lukas-Gemeinde Fürth





gruppen & kreise

montags

Strick- & Häkelkreis:

13.6. | 4.7. • 17.30 Uhr

Offener Frauentreff:

20.6. • 19 Uhr

Redaktionsteam Monatsgruß:

30.5. | 27.6. • 19 Uhr

dienstags

Mehr-Generationen-Chor:

5.7. • 17.30 Uhr

mittwochs

Flötengruppe:

1.6. | 8.6. | 15.6. | 22.6. | 29.6. •
16.30 Uhr

Kirchenvorstand:

22.6. • 19 Uhr

donnerstags

Krabbelgruppe (Frau Weiler):

2.6. | 9.6. | 16.6. | 23.6. | 30.6. •
15.30 Uhr

Männer-Kochkurs:

9.6. • 18 Uhr

Spieleabend:

2.6. | 7.7. • 19 Uhr

freitags

Die wankeligen Puddings (JuGru):

3.6. | 24.6. | 1.7. • 14.15 Uhr

Kindergruppe 1./2. Klassen:

27.5. | 24.6. | 8.7. • 16 Uhr

Kindergruppe 3./4. Klassen:

3.6. | 1.7. • 16 Uhr

Konfi-Kurs:

27.5. • 16 Uhr | 24.6. • 19 Uhr

samstags

Kirchenkrach 5./6. Klassen:

25.6. • 16-19 Uhr

außerdem:

Sonntag, 29.5., 14-16 Uhr

Kinderbasar in St. Nikolaus

Mittwoch, 1.6., 19 Uhr

Vorbereitungstreffen für das Gemeindefest im Gemeindezentrum

Gottesdienste & Andachten

Sonntag 29. Mai – Sonntag Exaudi
9.30 Uhr Gottesdienst (Pfr. Daniel Wanke)

Kollekte: Hilfsfonds „Von Mensch zu Mensch“ (Rummelsberger Diakonie)

Sonntag 5. Juni – Pfingstsonntag
9.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Pfr. Daniel Wanke)

Kollekte: Ökumenische Arbeit in Bayern



Montag 6. Juni – Pfingstmontag
9.30 Uhr Gottesdienst in der Heilig-Geist-Kirche
(Pfr.in Eva Siemoneit-Wanke)

Sonntag 12. Juni – Trinitatis
9.30 Uhr Gottesdienst (Vikar Michael Käser)

anschließend Kirchenkaffee
Kollekte: Diakonie Bayern

Sonntag 19. Juni – 1. Sonntag nach Trinitatis
19.00 Uhr Abend-Gottesdienst (Pfr.in Eva Siemoneit-Wanke)

Kollekte: Bahnhofsmission

Sonntag 26. Juni – 2. Sonntag nach Trinitatis
9.30 Uhr Gottesdienst mit Feier der Silbernen Konfirmation
(Pfr. Daniel Wanke)

Kollekte: Lutherischer Weltbund

Sonntag 3. Juli – 3. Sonntag nach Trinitatis
10.30 Uhr Familienkirche für alle in der Lukas-Kirche (Team)

anschließend Gemeindefest rund um die Kirche
Kollekte: Eigene Gemeinde



Nach wie vor geht das Corona-Virus um. Wir empfehlen deshalb, im Gottesdienst Maske zu tragen!

Kirchenkaffee am 12. Juni als Gottesdienstnachklang

Nach längerem sind Sie am **Sonntag, dem 12. Juni** wieder herzlich eingeladen, nach dem Gottesdienst noch einen **Kaffee und etwas Süßes** zu genießen und die Stunde in der Kirchen nachklingen zu lassen und gerne auch über das im Gottesdienst Gehörte und Erlebte zu sprechen. Dieser Termin ist auch eine ganz ausgezeichnete Gelegenheit sind, um noch die eine oder andere Idee für das Gemeindefest zu entwickeln.



Kirchenkaffee am Trinitatis-Sonntag



Gemeindefest am 3. Juli ... rund um die Lukas-Kirche

Nach drei Jahr können wir endlich wieder ein **Sommerfest** rund um die Lukas-Kirche feiern. Start ist um 10.30 Uhr mit einem Gottesdienst im **„Familienkirchen“-Format**, zu dem alle, Große, Kleine, Mittendrinne, herzlich eingeladen sind. Danach: Essen, Getränke, Spiele, Gespräche. Und als besonderes Schmankerl: die Schnupperchorprobe (s. S. 06). Details, die noch geplant werden, finden Sie rechtzeitig vor dem Fest **auf der Homepage!**